

Pressemitteilung

Buchvorstellung

„Fotografieren verboten! Die Berliner Mauer von Osten gesehen“ Mit Aufnahmen und Erinnerungen von Gerd Rücker

Berlin, 16. Oktober 2015 – Heute präsentierte die Stiftung Berliner Mauer eine neue Publikation mit einer Sammlung von 78, bisher unveröffentlichten Fotos. Sie zeigen den Blick von Ost-Berlin auf die Berliner Mauer und die Grenzanlagen von Pankow bis Treptow. Die Bilder wurden in den Jahren 1978 bis 1986 illegal aufgenommen und zum 20. Jahrestag des Mauerbaus in einem Fotoalbum als Dokumentation der Teilung heimlich zusammengestellt. Da derartige Aufnahmen von den Grenzanlagen in der DDR streng verboten waren, sind sie sehr selten und als Zeitdokument von hohem Wert. Sie geben einen außergewöhnlich guten Einblick in den Aufbau der Sperranlagen und dokumentieren die Haltung des Bildautors, dessen Familie durch die Mauer geteilt war. Im Zuge der Buchvorstellung überreichte er der Stiftung das Originalfotoalbum für die Sammlung.



G. Rücker mit Dr. M. Nooke bei der Übergabe der Fotosammlung

Der Fotograf der Bilder, Gerd Rücker (*1942), wollte mit seinen Aufnahmen deutlich machen, dass „die Mauer da ist (...) [und] niemand sagen kann, er habe es nicht gewusst.“

Fotografieren verboten! – Das galt für die gesamte Berliner Mauer auf der Ostseite. Überwacht wurden die Grenzanlagen und das Bilderverbot von den Grenztruppen, der Volkspolizei und der Stasi. Unter der ständigen Gefahr, verhaftet zu werden, machte Gerd Rücker seine Dutzenden Fotos, die er heimlich im eigenen Badezimmer entwickelte und in seinem Fotoalbum mit 78 Aufnahmen zusammenstellte.

Im Buch werden die historischen Bilder zahlreichen aktuellen Fotos und detailreichen Erinnerungen Gerd Rückers gegenübergestellt. Sie veranschaulichen die heutige Perspektive auf das damalige Fotomotiv. Die Seiten des Fotoalbums werden im Originalzustand gezeigt und sind mit biografischen und erläuternden Texten zur Entstehung der Aufnahmen ergänzt.

Zum Buch: L. Dollmann / M. Wichmann (Hg.): Fotografieren verboten! Die Berliner Mauer von Osten gesehen | 112 S., ISBN 978-3-86153-857-8 | 20,00 € | Ch. Links Verlag

Kontakt: Hannah Berger | Gedenkstätte Berliner Mauer, Bernauer Straße 111 | 13355 Berlin
Tel.: 030 / 467 9866 62 | E-Mail: presse@stiftung-berliner-mauer.de